

## Zwischenmitteilung der edding AG

### Zwischenmitteilung / edding Aktiengesellschaft gemäß § 37x WpHG

Die edding Gruppe, einer der führenden Anbieter für Schreibgeräte und Marker sowie für Produkte der visuellen Kommunikation, erzielt per Ende April einen Umsatzanstieg von rund 4% im Vergleich zum Vorjahr. Nach einem etwas schwächeren Start im ersten Quartal konnten insbesondere im April Umsatzerlöse deutlich über dem Vorjahresniveau erreicht werden.

Die Umsatzerlöse im Geschäftsfeld **Schreiben & Markieren** liegen per Ende April leicht über denen des Vorjahres. In Deutschland konnte ein prozentuales Wachstum im oberen einstelligen Bereich erzielt werden. Hier wirkt sich unter anderem die erfolgreiche Einführung der edding Druckerpatronen aus. Dagegen ist in den übrigen europäischen Märkten insgesamt ein Umsatzrückgang im oberen einstelligen Bereich zu verzeichnen, was wesentlich aus deutlich unter Vorjahr liegenden Umsätzen in der Türkei resultiert. Dies wurde teilweise kompensiert durch weiteren Ausbau des Schulgeschäftes in Großbritannien. In der Türkei haben Großhändler als Reaktion auf eine erfolgte Anpassung unseres Preis- und Konditionssystems bei stabilen Abverkäufen ihre Lagerbestände deutlich reduziert. Hier handelt es sich aus derzeitiger Sicht um einen Einmaleffekt. Die Überseemärkte liegen deutlich über Vorjahresniveau. Hierzu trägt insbesondere unser größter Überseemarkt Argentinien bei, in dem die Umsatzerlöse deutlich über unseren Erwartungen liegen. Dies halten wir im Hinblick auf das im Geschäftsbericht ausführlich erläuterte wirtschaftliche und politische Umfeld nicht für eine nachhaltige Entwicklung, zumal wir nach einem Forderungsausfall unsere Kreditpolitik erneut verschärft haben. Entsprechend gehen wir hier von einer Abschwächung im weiteren Jahresverlauf aus. Insgesamt erwarten wir für das Geschäftsfeld jedoch noch eine Verbesserung in der Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr, da in den Umsatzerlösen umsatzmindernde Einmaleffekte enthalten sind, die sich voraussichtlich im weiteren Jahresverlauf teilweise ausgleichen werden bzw. durch zusätzliche Umsatzpotenziale überkompensiert werden können.

Das **Geschäftsfeld Visuelle Kommunikation** konnte per Ende April ein deutliches Umsatzwachstum im oberen einstelligen Bereich verzeichnen. Wachstumstreiber sind hier insbesondere Deutschland und die Schweiz. Hier konnte ein deutlicher Umsatzanstieg im Bereich der elektronischen Whiteboards und e-Screens erzielt werden.

Das **Konzernergebnis vor Steuern** liegt leicht über dem Niveau des Vorjahres.

Für das Geschäftsjahr 2013 erwarten wir dem bisherigen Verlauf entsprechend steigende Umsatzerlöse bei überproportionalem Wachstum im Geschäftsfeld Visuelle Kommunikation. Vor dem Hintergrund der in 2012 vorgenommenen überdurchschnittlich hohen Risikovorsorge für Tochtergesellschaften wird mit einem moderat steigenden Jahresüberschuss gerechnet. Voraussetzung hierfür ist, dass trotz der aktuellen Entwicklungen in Zypern die Schuldenkrise in der Eurozone nicht weiter eskaliert und ein konjunktureller Einbruch ausbleibt.

Die **Vermögens- und Finanzlage** ist gegenüber der zuletzt veröffentlichten Darstellung im Geschäftsbericht 2012 stabil. Hinsichtlich der Einschätzung der bestandsgefährdenden Risiken gegenüber dem letzten Konzernlagebericht hat sich keine Änderung ergeben.

Kontakt: Herr Sönke Gooß (Vorstand Finanzen) unter Telefon 04102-808 200, E-Mail an: [investor@edding.de](mailto:investor@edding.de) oder Fax 04102-808 204.

Ahrensburg, 17.05.2012

Der Vorstand  
-Ende der Mitteilung-